

Sicher auftreten – klar formulieren: Kommunikation mit und vor Gericht

Beschreibung

Mitarbeitende im Allgemeinen Sozialdienst und der Beistand- und Amtsvormundschaft stehen regelmäßig vor der Herausforderung, fachlich fundierte Stellungnahmen für Gerichtsverfahren zu verfassen und sich in Anhörungen souverän zu positionieren. Diese Fortbildung bietet praxisnahe Unterstützung im Umgang mit gerichtlichen Anforderungen, juristischen Rahmenbedingungen und der eigenen professionellen Haltung. Im Fokus stehen das Verfassen strukturierter, fachlich klarer und gerichtsfester Stellungnahmen sowie das selbstsichere Auftreten vor Gericht – auch in konfliktbeladenen oder emotional aufgeladenen Situationen. Anhand von Beispielen, Übungen und dem Austausch mit anderen Fachkräften werden zentrale Stolpersteine thematisiert und konkrete Handlungssicherheit vermittelt.

Inhalte

- Anforderungen an Stellungnahmen für Familiengerichte
- Sprache, Aufbau und Argumentation in schriftlichen Berichten
- Vorbereitung auf das Auftreten vor Gericht: Rolle, Rechte und Pflichten
- Professionelle Kommunikation unter Druck
- Reflexion von Unsicherheiten und Stärkung der Handlungskompetenz

Ziele

Die Fortbildung verfolgt das Ziel, Fachkräfte gezielt in ihrer Rolle gegenüber dem Familiengericht zu stärken. Teilnehmende sollen befähigt werden, ihre fachliche Einschätzung in schriftlicher wie mündlicher Form rechtssicher, strukturiert und adressatengerecht darzustellen.

Zielgruppe

Mitarbeitende des Allgemeinen Sozialdienstes und der Beistand- und Amtsvormundschaft der Stadt Nürnberg

Termin und Ort

Mittwoch, 16. September 2026, 8.30 - 17 Uhr
Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459
Nürnberg

Vorläufige Plätze

16

Format

Fortbildung, Präsenz, 1 Tag

Referent/-in

Prof. Dr. Simone Emmert, "Simone Emmert - Beratung und Coaching", LL.M.Eur., ehem. Anwältin im Bereich Familienrecht, Anti-Bias-Trainerin, Professorin für Familien-, Kinder- und Jugendhilferecht

Kosten

80,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Mittwoch, 05. August 2026